



Die Diode D1 sollte entgegen der Laserdiode geschaltet sein. Sie schützt die Laserdiode bei falscher Polung. Für Anwendungen ohne Laserdiode kann/sollte die Diode D1 weggelassen werden.

Der Widerstand R1 bildet zusammen mit dem Kondensator C1 einen Tiefpass. Die Grenzfrequenz dieses Tiefpasses sollte an die jeweilige Anwendung angepasst werden.

Der Widerstand von R2 und R3 bilden zusammen mit dem Innenwiderstand der Last einen Spannungsteiler, der die Amplitude der Modulation abschwächt. Wenn diese Abschwächung nicht erwünscht ist, sollten R2 und R3 überbrückt werden.

<h1>bias-tee</h1>		1.0
		REV.:
TITLE		18.08.14
DATE:		DATE:
FILE:	bias-tee.sch	DRAWN BY: meiners/kmk
		PAGE: 1/1